

Ein vorzugsweises Augenmerk und eine fortdauernde Beachtung wird der Darwin'schen Theorie von der Entstehung der Arten in der Lebewelt gewidmet sein und die Redaction wird das Ihre thun, um ihrer Zeitschrift die Bedeutung eines Central-Organes für Verständniß und Weiterführung der Darwin'schen Theorie als maßgebendem Schema des Verständnisses von Pflanze, Thier und Mensch mehr und mehr zu verschaffen.

Zur Beurtheilung bestimmte Verlagswerke aus dem Gebiete der Natur-, Menschen- und Völkerkunde werden durch Zusendung an die Verlagshandlung erbeten und eingesendete, zur Beurtheilung nicht geeignet befundene Werke werden durch dieselbe Verlagshandlung auf buchhändlerischem Wege in Bände zurückgeliefert werden.

Inhalt des ersten Heftes:

Naturwissenschaft und Wahrheit.
Die Darwin'sche Theorie, Einwände und Gegeneinwände.
Der Archaeopteryx oder Urvogel der Jurazeit.
Die Strußer, ihr Ursprung und ihre Gestalt.
Neue Rissinen aus dem obern Jura.
Bücherschau (Archiv für Anthropologie Heft 1. 2. 1866).
Manigfaltigkeiten aus dem Gebiete der Naturwissenschaft und Völkerkunde.

Das erste Heft der Zeitschrift wird demnächst erscheinen und gebietet 15 S \mathcal{H} kosten.
Frankfurt a. M.

Joh. Christ. Hermann'sche Verlagsbuchhdlg.
J. C. Suchsland.

[10122.] In 8 Tagen erscheint in unserm Verlage und bitten wir, da eine allgemeine Verfertigung nicht stattfindet, zu verlangen:

Vom Vaterlande.

Zwölf Gedichte

von

Georg von Werken.

Preis 7½ N \mathcal{H} = 27 Kr. ord.

Diese in engerem Kreise vorgelesenen und von kompetenter Seite ungemein günstig beurtheilten echt patriotischen Gedichte werden besonders in Preußen und dessen norddeutschen Bundesstaaten Absatz finden.

Heidelberg, den 17. April 1867.

G. Rieger's Univ.-Buchhandlg.

Verlag von G. A. Seemann
in Leipzig.

[10123.]

In Commission wird demnächst bei mir erscheinen:

Peter von Cornelius.

Auf dem Todtenbette in Halbprofil.

Kohlenzeichnung

von

Max Rohde.

In halber Lebensgröße photographirt

von

Hermann Günther,

Hofphotograph S. M. des Königs von Preußen.

Preis 2½ \mathcal{H} = 2 \mathcal{H} baar.

Diese von dem letzten Schüler des großen Meisters mit größter Liebe und Sorgfalt ausgeführte Zeichnung gibt die Züge des Todten in voller Wahrheit wieder und ersetzt einigermaßen den Mangel einer Todtenmaske, welche auf Wunsch der Wittve nicht abgenommen worden ist.

Ich kann nur baar liefern.

Nur auf Verlangen!

[10124.]

Wichtige kartographische Novitäten!

In meinem Verlage erscheint demnächst:
Kiepert, Heinrich, Vom Rhein bis Paris.
Karte vom nordöstlichen Frankreich, Belgien, Luxemburg und der Preussischen Rheinprovinz. Zweite Auflage. Massstab 1:1,000,000. Colorirt. In Umschlag 12 S \mathcal{H} ord.

Ich mache Sie auf das Erscheinen dieser Karte ganz besonders aufmerksam, da dieselbe für alle nach Paris zur Ausstellung Reisenden wichtig ist und jetzt auch in *politischer Beziehung hervorragendes Interesse* in Anspruch nimmt.

Kiepert, Heinrich, Special-Karte der deutsch-französischen Grenzländer mit Angabe der Sprachgrenze. Massstab 1:666,666. Colorirt. In Umschlag 10 S \mathcal{H} ord.

Die Karte ist für die jetzige politische Lage sehr wichtig!

Kiepert, Heinrich, Special-Karte von West-Deutschland in 2 Blättern. Dritte revidirte Auflage. 1867. Massstab 1:666,666. Colorirt. Zusammen in Umschlag 24 S \mathcal{H} ord.

Die zweite in diesem Jahre ausgegebene Auflage ist schnell vergriffen, da die Karte allgemein Beifall findet; ich empfehle daher diese neue Auflage besonderer Verwendung. Die Karte geht westlich bis Lüttich, umfasst Limburg, Luxemburg und Lothringen noch vollständig und wird daher die Aufmerksamkeit des Publicums jetzt noch mehr wie bisher auf sich lenken.

Eisenbahnkarte von Deutschland und Theilen der angrenzenden Länder von F. W. Kliever. Neue berichtigte Auflage. 1867. In Umschlag 5 S \mathcal{H} ord.

Eisenbahnkarte von Mittel-Europa. Entworfen von Carl Zimmermann. Neue verbesserte Auflage. 1867. In Umschlag. Schwarz 10 S \mathcal{H} ord.; colorirt 15 S \mathcal{H} ord.

Diese Karte empfiehlt sich durch grosse Correctheit und Uebersichtlichkeit. Sie umfasst alle für den Verkehr wichtigen europäischen Bahnen.

Topographische Karte der Umgebung von Berlin. Neue vollständig revidirte Ausgabe. 1867. Massstab 1:66,666. In Umschlag. Schwarz 7½ S \mathcal{H} ord.; colorirt 12½ S \mathcal{H} ord.

Zugleich nehme ich Veranlassung, nochmals auf die im Januar erschienene und kürzlich von Girardin in der „Liberté“ angegriffene sehr wichtige Karte aufmerksam zu machen:

Völker- und Sprachen-Karte von Deutschland und den Nachbarländern im Jahre 1866. Von H. Kiepert. Massstab

1:3,000,000. 1 Blatt. Flächendruck. In Umschlag geh. 12 S \mathcal{H} .

Völker- und Sprachen-Karte von Oesterreich und den Unter-Donau-Ländern zusammengestellt von H. Kiepert. Massstab 1:3,000,000. 1 Blatt. Flächendruck. In Umschlag geh. 12 S \mathcal{H} .

Beide Blätter haben Aufsehen gemacht und werden in nächster Zeit viel verlangt werden.

Bezugsbedingungen:

in Rechnung 25 % und 11/10 Exempl.,
gegen baar 40 % und 7/6 Exempl.

Ich versende nur auf Verlangen und kann im Allgemeinen nur fest resp. baar mit erhöhtem Rabatt liefern, verpflichte mich aber nichtconvenirendenfalls zur Rücknahme, wenn sofortige Remission erfolgt.

Ihren baldigen Bestellungen sehe ich entgegen.

Berlin, 12. April 1867.

Dietrich Reimer.

[10125.] In meinem Verlage erscheint Anfang Mai dieses Jahres ein aus dem Atelier des Herrn Aug. Brasch hier hervorgegangenes, seit längerer Zeit sorgfältigst vorbereitetes

Photographisches Tableau

der

Portraits sämmtlicher früherer und jetziger Lehrer und Lehrerinnen des Conservatoriums für Musik

zu Leipzig

und werde ich ein Näheres über Format und Bezugsbedingungen seiner Zeit mittheilen.

Zur gef. Notiznahme

erlaube ich mir aber an dieser Stelle noch zu bemerken, dass zur Herstellung eines solchen in der Musikalienhandlung von Rob. Seitz hier erschienenen ähnlichen, jedoch nur die Portraits der jetzigen Lehrer enthaltenden Sammelbildes „Erinnerungsblatt an das Leipziger Conservatorium der Musik“ zumeist Original-Photographien aus meinem Verlage unbefugter Weise benutzt worden sind und dass ich bereits Schritte zur Wahrung meines Rechts gethan habe.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 23. April 1867.

E. W. Fritsch.

[10126.] Demnächst erscheint:

Erinnerungen

seit mehr als sechzig Jahren

von

Professor G. Giger.

II. Bd. Preis 1 \mathcal{H} 10 N \mathcal{H} .

Da wir diesen Band nur auf Verlangen zur Fortsetzung senden, so bitten wir um gef. schnellste Angabe des Bedarfs.

Einzeln wird derselbe nicht verkauft, dagegen stehen complete Expl. des Werkes à cond. zu Diensten.

Viele Interessenten werden das Buch erst jetzt anschaffen, nachdem es complet erschienen, da es viel schätzbares Material zur neueren Schweizergeschichte enthält.

Schabelitz'sche Buchh. in Zürich.